CLASSIC DRIVER

Ein Wochenende auf Korsika - zwischen Ferrari und Segelyacht

Lead
Korsika gilt aus rauhe Schönheit im Mittelmeer und Paradies für Segler – mit wilder Natur, schroffen Bergen und unzähligen Serpentinen aber auch als Fahrgebiet für Fortgeschrittene. Wir haben die Insel deshalb doppelt erkundet: mit dem neuen Ferrari California T und 20 klassischen Segelbooten.

Nicht ohne Grund wird Korsika die „Insel der Schönheit“ genannt: Die schroffen Felsenküsten, feinen Sandstrände vor türkisfarbenem Meer, aber auch die majestätischen Berge und natürlich der Duft der wild wuchernden Macchia haben die Europäer seit Jahrtausenden fasziniert. Besonders erfreulich ist, dass Korsika – im Gegensatz zu anderen Regionen des Mittelmeers – nie dem Bauboom zum Opfer gefallen ist. Die mitunter abweisende Haltung der Korsen (und die ein oder andere Bombe gegen Neubauprojekte) hat sich hier tatsächlich ausgezahlt. Auch die Straßen Korsikas gehören noch immer zu den abenteuerlichsten Strecken Europas. Und die Tour de Corse, bei der einmal im Jahr die Allrad-Rennwagen durch einsame Bergdörfer driften, als eines der anspruchsvollsten Rallye-Events.

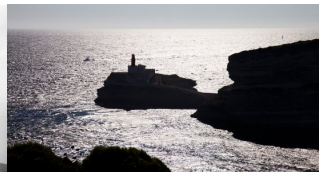
Eine Küste zum Cruisen

An der Südspitze Korsikas haben wir nun Gelegenheit, den Ferrari California T ausgiebig zu testen. Und die Bedingungen könnten nicht idealer sein: Zwischen der Hafenstadt Bonifacio und dem berühmten Strand von Roccapina windet sich eine sanft geschwungene Landstraße durch’s duftende Buschwerk der Macchia, die Spätsommersonne funkelt auf dem türkisfarbenen Meer. Auch der Roadster scheint sich wohl zu fühlen, zieht mit sonorem Dröhnen nach vorn. Die Gänge sind lang übersetzt, die Gangwechsel kaum zu spüren – das Setting ist ideal zum entspannten Cruisen durch großzügige, lang gezogene Kurven. Auch die Beschleunigung wirkt zivilisierter als noch im höher drehenden Vorgänger. Und vom Turboloch ist auch bei energischeren Tritten auf’s Gas nichts zu spüren. Wer am Wochenende von Los Angeles nach Palm Springs gleiten möchte – oder eben von Porto-Vecchio an der Südwestküste Korsikas zum wunderbaren 18-Loch-Golfplatz von Sperone –, der hat im neuen California den perfekten Begleiter gefunden.

Vom modernen Roadster auf's klassische Segelboot

Wir parken unseren Ferrari und gehen an Bord der *L’Oiseau de Feu*, einem wunderbaren Classic Bermuda Cutter von 1937 – und eines von 20 klassischen Segelbooten bei der Corsica Classic 2014. Die Regatta hat mittlerweile einen festen Platz im mediterranen Segel-Kalender. In diesem Jahr führt die Route in sieben Etappen entlang einiger der schönsten Ecken Korsikas – von Calvi und der Revellata-Halbinsel über Girolata und das Naturreservat von Scandola, Porto und die Calanques von Piana, Ajaccio und die Sanguinaires-Inseln, Porto Pollo und den Golf von Valinco bis nach Porto-Vecchio, Santa Giulia und schließlich nach Bonifacio, jene eindrückliche Hafenstadt am Rande eines Kalksteinkliffs auf der Südspitze der Insel. Die Stimmung ist gelöst, man genießt Sonne und Gischt im Gesicht, grüßt die anderen Segler. Neben der sportlichen Herausforderung zählt bei der Corsica Classic das Gemeinschaftsgefühl!

Segler aus aller Welt



Dabei sind es nicht nur Franzosen, die hier ihre Segel setzen. Die Eigner der *L'Oiseau de Feu* stammen aus der Schweiz – und sogar von der amerikanischen Ostküste ist ein Boot angereist: Die *Dorade* wurde 1929 von Sparkman & Stephens in New York gebaut und in den darauffolgenden Jahren in zahlreichen Regatten eingesetzt. Zuletzt hatte das elegante Boot 2013 das Transpacific Yacht Race gewonnen. Und auch bei der Corsica Classic 2014 kann sie sich letztlich als Gewinner durchsetzen. Abends, als die Boote vor Anker liegen und am Strand von Santa Giulia der Feuer für ein finales Regatta-Barbecue angeheizt wird, denken wir bereits an die nächsten korsischen Traum-Etappen: Rund ums wilde Cap Corse, durch die Felsenlandschaften von Piana, über Serpentinen hinauf zum Monte Cinto. Wir werden wiederkommen – zu Wasser und zu Land.

Fotos: Jan Baedeker / Lionel Gasperini / Warm-Up Photo

Galerie

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/ein-wochenende-auf-korsika-zwischen-ferrari-und-segelyacht
© Classic Driver. All rights reserved.